



Kontakt | Impressum | Über uns | Onlinewerbung | LIPPE-NEWS als Startseite

**LIPPE-NEWS.de** WM-Kaufwochen vom 11. Juni bis 18. Juli 2010 **WM-SPECIAL** Sportlich unterwegs

DAS NACHRICHTENPORTAL IM INTERNET FÜR IHRE REGION

HOME | Ortschaften | Sport | Kultur | Wirtschaft | Aus aller Welt | Galerien | Termine | Polizei news | Kommentar | Gästebuch

Mittwoch, 30.06.2010 15:45

## Infomobil auf Tour Lust auf Lippe geweckt

Lippe/Braunschweig/Magdeburg. Die Lippe Tourismus & Marketing AG, die Stadt Detmold und das LWL Freilichtmuseum Detmold haben Mitte Juni in den Städten Magdeburg und Braunschweig Lust auf einen Urlaub oder eine Kurzreise ins Land des Hermann | Teutoburger Wald geweckt. Mit dem nicht zu übersehenden roten Infomobil des Kreises Lippe warben sie an belebten Orten in der Fußgängerzone beider Städte mit Reiseangeboten, Informationsflyern und persönlichen Gesprächen.



Zuvor wurde durch Anzeigen in den örtlichen Tageszeitungen die Aktion angekündigt, so dass nicht nur Zufallsbesucher, sondern auch potenzielle Gäste gezielt den Informationstand aufgesucht haben. Iris Köllner, Leiterin der Tourist Information Detmold und Angela Steinhardt vom LWL Freilichtmuseum Detmold fanden mit den Themen „Historische Stadtkerne“ und „Westfälische Geschichte aus aller Welt“ interessierte Ansprechpartner. Die Magdeburger fanden Parallelen zu „Ihrer“ Straße der Romanik, die sich wie ein roter Faden durch das

Land der Burgen und Schlösser, der Repräsentanten der Reformation und großer Komponisten zieht, zu den Angeboten im Land des Hermann. Auch die Braunschweiger wussten bereits den Charme und die Kulturangebote unserer Altstädte zu schätzen.

Sonja Lehe, Lippe Tourismus & Marketing AG, resümiert: „Mit der neuen Marke „Land des Hermann | Teutoburger Wald“ wird unsere Region sofort klar definiert. Wander- und Radwanderangebote wurden besonders gefragt. Aber auch gesundheitliche Betreuung am Urlaubsort oder Abholung am Wohnort waren – auf Grund des steigenden Alters der Gäste – wichtige Gesprächsthemen. Es habe sich erneut bestätigt, dass der direkte Kontakt mit potenziellen Besuchern für die künftige Angebotsentwicklung besonders wichtig ist.“

